

Carl Rütli

Mysterium Montis

Vesper für Chor, Soli und sechs Alphörner

**TABLATER
KONZERTCHOR
ST.GALLEN**

Leitung – Ambros Ott

22. September 24
17 Uhr
Stadtkirche Glarus

29. September 24
17 Uhr
Kirche Linsebühl St.Gallen

www.tablater.ch

Die Berge kennt man vom Wandern oder Skifahren. Dass sie auch musikalisch und religiös eine bedeutende Rolle spielen, ist zu erleben im Werk, das der Tablater Konzertchor im September 2024 erstmals in der Ostschweiz zur Aufführung bringt: «Mysterium Montis» des Zuger Komponisten Carl Rütli (Jahrgang 1949).

Rütli vertont in seiner 2015 im Wallis uraufgeführten Komposition biblische Texte, die sich auf die Thematik der Berge beziehen: vom Psalm 121 («Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen») oder der Gottesbegegnung des Propheten Elias am Horeb bis zur Verklärung Jesu auf dem Berg Tabor. Und er bietet dafür das Alpeninstrument par excellence auf: das Alphorn.

Sechs Alphörner, virtuos eingesetzt, begleiten die Solopartien und den Chor auf der Expedition in faszinierende, von der Naturtönigkeit inspirierte Klangwelten.

Zu entdecken ist ein klangsinliches Stück neuer Schweizer Chormusik von einem der renommiertesten zeitgenössischen Komponisten und mit einer im Wortsinn «unerhörten» Besetzung. Der Tablater Konzertchor St.Gallen lädt Sie herzlich ein zu den Konzerten in Glarus und St.Gallen.

Alexa Vogel – Sopran

Katrin Auzinger – Alt

Achim Schulz – Tenor

Markus Volpert – Bass

Gabriela Glaus, Julia Zeier,

Timothy Löw, Tobias Wurmehl – Chorsoli

Olivier Darbellay, Alois Hugener, Markus Linder,

Martin Roos, Tina Wilhelm, Monika Zuber – Alphörner

Vorverkauf online: www.tablater.ch

Vorverkaufsstellen: Buchhandlung Bäschlin Glarus, Musikhaus Kubli St.Gallen

Abendkasse ab 16 Uhr

Unterstützt durch:

Kanton St.Gallen
Kulturförderung

SWISSLOG

Kultur
St.Gallen
Plus

st.gallen

kantonglarus

Kulturförderung
SWISSLOG

reformiert
GLARUS-RIEDERN

Kulturstiftung
des Kantons Thurgau

Glärner
Agenda

Metrohm Stiftung, Steinegg Stiftung, Dr. Fred Styger Stiftung, Lienhard-Stiftung, Fondation SUISA, Schweizerische Interpretenstiftung